

30. Juni 2018, Fest des Heiligen Paulus. Der Himmlische Vater spricht durch Sein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne um 16.30 Uhr in den Computer.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich, der Himmlische Vater spreche jetzt und in diesem Augenblick durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz in Meinem Willen liegt und nur die Worte wiederholt die aus Mir kommen.

Geliebte kleine Schar geliebte Gefolgschaft und geliebte Pilger und Gläubige von nah und fern.

Wie sehr warte Ich auf euer ständiges andauerndes Gebet für Meine Obrigkeit und Priester, die nicht umkehren wollen. Ihnen ist die heutige Ökumene die Epoche der Richtungsweisung. Sie sind nicht davon abzubringen, diese irreführenden Mahlgemeinschaften aufzugeben. Sie sind der Meinung, den satanischen Mächten zu dienen, denn die Freimaurer geben Ihnen ihre Weisungen, die sie umgehend erfüllen ohne wenn und aber.

Leider sind sie nicht genug unterrichtet und lassen sich somit in die Irre führen, ohne dass sie es wahrnehmen. Mein Göttliches Herz weint vor Schmerz, denn es sind Meine auserwählten Priester, die das Kreuzesopfer Meines Sohnes am Altar täglich erneuern sollen. Sie sollen zu Führern der Katholischen Gemeinden werden.

Wie traurig bin Ich, die Gottheit in drei Personen und die Himmlische Mutter. Sie will sich als Mutter der Priester zeigen und bietet Ihr Unbeflecktes Herz an. Sie wird abgelehnt, ja man hat Sie vergessen und in die äußerste Ecke der heutigen Kirchen gedrängt. Man verehrt Sie nicht mehr, denn der Rosenkranz ist unmodern geworden.

Es ist sogar Brauch, dass Seminaristen, die den Heiligen Rosenkranz pflegen, keine weitere Ausbildung wahrnehmen dürfen. Es ist ein Hohn auf die Katholische Kirche. Niemand kann den Wahnsinn des Irrglaubens stoppen, denn die Gottlosigkeit ist zu weit fortgeschritten.

Der Oberste Stuhl wird in der Gottlosigkeit gelenkt.

Ihr fragt euch, Meine geliebten Gläubigen, warum Ich, der liebende Vater noch nicht eingreife.

Doch glaubt Mir, Meine Kinder, Ich der Himmlische Vater weiß um Meine Stunde. Sie ist noch nicht gekommen. **Die Zorneschale ist bereits gefüllt und der Eingriff steht vor der Tür. Doch niemand wird Meinen genauen Zeitpunkt erfahren.**

Bereitet euch auf diese Stunde vor, Meine Geliebten, Ich gebe euch erneut Informationen, die ihr beachten sollt. Alles ist von Wichtigkeit. Ich möchte euch vor den Folgen bewahren, damit ihr nicht noch tiefer in die Verwirrnis hinabsinkt und Ich euch nicht retten kann.

Schaut heute auf den Heiligen Paulus. Ist er nicht plötzlich vom Pferd gefallen? War es nicht eine spontane Umkehr? Hatte er nicht die Gottheit verfolgt?

Warum habe Ich ihn retten wollen? Ich habe in sein Herz geschaut. Dieses Herz war bereit Mir zu folgen. Er selbst war blind vor Unglauben und hat diesen auch verbreitet. Doch ab diesem Zeitpunkt ist er sehend geworden.

Nach seiner Bekehrung hat er auch die bekehrt, die in völliger Dunkelheit lebten. Man nennt ihn auch den Apostel des Lichtes. Die Überzeugung des wahren Glaubens hat ihn vorangetrieben, den wahren Glauben weiterhin in allen Gegenden Arabiens zu verbreiten.

Meine Geliebten, wie sieht es heute aus? Wollt nicht auch ihr zu Glaubenszeugen werden? Ich benötige eure Zustimmung, euer bereites „ja“ um Zeugnis für den wahren Glauben abzulegen. Ihr seid doch Meine Zeugen. Geht in den Spuren dieses Apostels und werdet zu Meinen Lieblingen des Glaubens.

Noch nie ist die Glaubenslosigkeit so rasant fortgeschritten wie in der heutigen Zeit des Modernismus.

Ich der Himmlische Vater möchte eine Gemeinschaft heranbilden, die sich Mir ganz schenken will und die für Mich in den Tod gehen will wie die damaligen Apostel. Ob Ich ihr Lebensangebot annehme, bleibt Mir überlassen. Wenn sie Mir alles schenken, so werde Ich sie mit Werken der Liebe überhäufen. Sie werden Meine wahre Liebe erfahren und Meine Geschenke annehmen.

Meine Geliebten, ihr spürt ständig, dass Ich unter euch weile, denn ihr achtet auf Meine Zeichen, die sich mehren werden.

11 Uhr wird eine sichere Uhrzeit sein. Diese Zeit habe Ich für euch vorgesehen. Ich bin bei euch alle Tage und lasse euch niemals allein. Ihr sollt Meine Liebe erfahren, denn ihr glaubt an Meine Gegenwart und habt Meine Wünsche stets erfüllt.

Auch dann, wenn eure Wünsche dagegensprachen, seid ihr Meinem Plan gefolgt. Alles ist nicht einfach für euch gewesen. Doch Meine Geliebten, ihr habt Meinen Willen an die erste Stelle gerückt. Wenn euch die Menschen verachtet haben, so seid ihr trotzdem Meinen Wünschen gefolgt und habt alle Schwierigkeiten in Kauf genommen.

Meine Liebe wird euch auch weiterhin begleiten. Seid folgsam und schaut auf die Gestirne, die sich verändern werden. Diese Zeichen werden sich immer mehr ereignen.

Ich liebe euch und segne euch nun mit eurer liebsten Mutter und Königin vom Sieg allen Engeln und Heiligen in der Dreieinigkeit im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Seid bereit für den letzten Kampf, denn die Himmlische Mutter wird bei euch sein. Die Krone des Lebens wartet auf euch.